

Von: **Thomasmesse München** <Gabriele.Stein@lrz.uni-muenchen.de>

Datum: 6. Februar 2012 16:30

Betreff: Die Thomasmesse legt ein Sabbatjahr ein. Wir bleiben aber sehr aktiv!

Liebe Teammitglieder, liebe Besucher und Freunde der Thomasmesse München,

aus vielerlei Gründen und nach langem Ringen um dieses Thema, wurde auf dem Klausurtag des Teams der Thomasmesse beschlossen, ein Sabbatjahr einzulegen. Bis inklusive April 2012 feiern wir weiterhin monatlich die Thomasmesse. Im unmittelbaren Anschluss an die letzte Messe vor dem Sabbatbeginn (01.04.2012) laden wir alle, die sich am nachfolgend beschriebenen Sabbat-Prozess beteiligen möchten, herzlich zu einem Nachtreffen im Gemeindesaal der St. Lukas Gemeinde ein.

Für viele Mitglieder aus dem Team der Thomasmesse und für Menschen, die der Idee der Thomasmesse nahe stehen, beginnt ab Mai 2012 eine einjährige, aktive und kreative Arbeitsphase, die wir der eigenen spirituellen Entwicklung und später auch dem Ausblick auf die geplanten Gottesdienste ab Ostern 2013 widmen möchten.

Pfarrer Andreas Ebert und Pfarrer Tilmann Haberer werden unsere spirituellen Begleiter sein.

Sie werden diesen einjährigen Prozess verantwortlich planen, strukturieren und moderieren. Für Anregungen und Wünsche sind sie jederzeit offen.

Die Mitglieder des Leitungsteams der Thomasmesse werden mit Beginn des Sabbatjahres ihre bisherigen Aufgaben niederlegen.

Die spirituellen Begleiter legen zeitliche und inhaltliche Rahmenbedingungen für die Teilnahme am Sabbat-Prozess fest:

- Wir treffen uns weiterhin an jedem ersten Sonntag im Monat (mit Ausnahme August und September) in der Zeit von 17:00 bis 20:00 Uhr. Der Ort wird noch bekannt gegeben.
- Die Gruppe, die sich bis Mai 2012 bildet, ist ab diesem Zeitpunkt geschlossen. Die erklärte Teilnahme gilt verbindlich von Mai 2012 bis Ostern 2013. Zur Teilnahme eingeladen sind alle Mitglieder des Teams, sowie Besucher und Freunde der Thomasmesse.

Unsere inhaltliche Arbeit wird sich auf drei wesentliche Betrachtungsebenen verteilen:

➤ Persönliches:

= Persönliche spirituelle Standortbestimmung unabhängig vom Thema „Thomasmesse“

➤ Rückblick:

= Was brauche ich in einem Gottesdienst, damit ich gut auftanken kann und mehr Kraft bekomme, als mein Einsatz kostet?

= Rückblick auf meine Erfahrungen im Team und als Besucher der TM: Was ist besonders wichtig und unverzichtbar; was hat sich überholt?

➤ Ausblick:

= Entwicklung eines neuen Gottesdienstformates, das nicht unbedingt Thomasmesse heißen muss, aber so heißen kann.

= Fortbildung zum Thema Liturgie und Gottesdienst.

= Im Laufe des Sabbatjahres evtl. eine Studienreise (Verlängertes Wochenende Anfang 2013) nach Helsinki. Begegnung mit den Gründern und dem dortigen Team der Thomasmesse.

Soweit die ersten Puzzlesteine auf dem Weg unserer Überlegungen. Andere Themen können dazu kommen.

Alle sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen!

Wer schon jetzt sicher weiß, dass er an diesem Sabbat-Prozess teilnehmen möchte, melde sich bitte per Mail bei Gabi an. Mailadresse: Gabriele.Stein@lrz.uni-muenchen.de

Die verbindliche Anmeldung ist bis zum 01.04. 2012 möglich. (Auch noch mündlich beim Nachtreffen zur Thomasmesse im April im Gemeindesaal der St. Lukas Gemeinde.)